

# WIRTSCHAFTSPLAN

**für das Planjahr 2024**

**Unternehmen:**

ABS - Hennigsdorf Gesellschaft für Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung mbH

**Inhalt:**

1. Erfolgsplan / G & V
  - 1.1. Erläuterungen zum Erfolgsplan
2. Finanzplan
  - 2.1. Erläuterungen zum Finanzplan
3. Investitionsplan
  - 3.1. Erläuterungen zum Investitionsplan
4. Liquiditätsplan
  - 4.1. Erläuterungen zum Liquiditätsplan
5. Stellenplan
  - 5.1. Erläuterungen zum Stellenplan
6. Kennzahlen, Zielsetzungen

Annette Koegst  
Geschäftsführerin

Hennigsdorf, den 10.10.2023

Unternehmen:  
Planjahr:

ABS GmbH  
2024

### 1. Erfolgsplan / Gewinn- und Verlustrechnung

Gliederungspunkte	PLAN Berichtsjahr in T€	voraus. IST Berichtsjahr in T€	PLAN Planjahr in T€	PLAN 2025 in T€	PLAN 2026 in T€	PLAN 2027 in T€
1. Umsatzerlöse	250.000,00	190.000,00	22.000,00			
2. Betriebskosten (für Material und Fremdleist.) davon: Material	80.000,00	67.000,00	2.000,00			
Fremdleistungen	30.000,00	15.000,00	1.000,00			
	50.000,00	52.000,00	1.000,00			
<b>3. Rohergebnis</b>	<b>170.000,00</b>	<b>123.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
4. sonstige betriebliche Erträge	863.000,00	760.000,00	40.000,00			
<b>5. Personalaufwand</b>	875.000,00	720.000,00	7.900,00			
a) Löhne und Gehälter	680.000,00	580.000,00	6.000,00			
b) soz. Abgaben und Aufwend. f. Altersvers.	195.000,00	140.000,00	1.900,00			
c) sonstiger Personalaufwand	0,00	0,00	0,00			
6. Abschreibungen davon Sonderabschreibungen	45.000,00	42.000,00	22.100,00			
	0,00	0,00	0,00			
7. sonstige betriebl. Aufwendungen	280.000,00	490.000,00	30.000,00			
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
10. Beteiligungsergebnis	0,00	0,00	0,00			
11. Steuern vom Einkommen / Ertrag	0,00	0,00	0,00			
<b>12. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-167.000,00</b>	<b>-369.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
13. sonstige Steuern	5.000,00	5.000,00	0,00			
<b>14. Überschuß / Fehlbetrag</b>	<b>-172.000,00</b>	<b>-374.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Unternehmen: ABS GmbH**  
**Planjahr: 2024**

### **1.1. Erläuterungen zum Erfolgsplan (Planjahr)**

(Einzelpositionen, Besonderheiten, Unregelmäßigkeiten im Vergleich zum Plan Berichtsjahr)

#### Berichtsjahr

Es wird mit einem Verlust in Höhe von 374 T€ gerechnet.

Das Verlust ist durch die verschlechterten Bedingungen im Bereich ögB begründet.

- Position "sonstige betriebliche Aufwendungen"

Zusätzlich sind Aufwendungen für die Heizungssanierung (ca.140 T€) geplant.

Weitere Einzelposten (z.B. Mieten, Reinigung) haben zur Abweichung zu den Planzahlen beigetragen.

Weitere Aufwendungen entstehen durch die brandschutzgerechte Bodensanierung im Kellerbereich (Ersatz für Mietflächen auf dem Gewerbehof, ca. 10 T€).

Die Vorbereitungen für eine Verschmelzung mit der PuR zum 01.01.2024 wurden getroffen.

Keine Betrachtung fanden Vorgänge außerhalb des gewöhnlichen Geschäftsbetriebes.

Dies betrifft den Verkauf des Grundstücks in Stolpe Süd und die Ausschüttung an den Gesellschafter.

#### Planjahr (endet zum 30.06.2024)

Für das Planjahr sind nur die erforderlichen Erträge und Aufwendungen erfasst, welche bis zum Erlöschen der ABS §20(1) UmwG anfallen.

Die geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse, welche zur Verwaltung bzw. Abwicklung der ABS benötigt werden, enden mit dem Erlöschen der Gesellschaft.

Bis zum Erlöschen der ABS (Eintragung Handelsregister) ist der AR das Kontrollorgan für die GF der ABS bzw. das Tochterunternehmen PuR.

Die Aufwendungen dafür sind im Plan enthalten.

Ziel ist es, den Prozess der Verschmelzung der ABS auf die PuR zum 30.06.2024 abzuschließen.

Unternehmen:  
Planjahr:

ABS GmbH  
2024

## 2. Finanzplan

Gliederungspunkte			PLAN Berichtsjahr in T€	vors. IST Berichtsjahr in T€	PLAN Planjahr in T€	PLAN 2025 in T€	PLAN 2026 in T€	PLAN 2027 in T€
(1)	+/-	Periodengewinn / Periodenverlust	-172.000,00	-374.000,00	0,00			
(2)	+/-	Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	45.000,00	42.000,00	22.100,00			
(3)	-/+	Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00			
(4)	-/+	Gewinn / Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00			
(5)	+/-	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0,00	0,00	-190.500,00			
(6)	+/-	Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	0,00	0,00	0,00			
(7)	-/+	Zunahme / Abnahme von Vorräten, Forderungen und sonstigen Aktiva	0,00	0,00	0,00			
(8)	+/-	Zunahme / Abnahme von Verbindlichkeiten und sonstigen Passiva	0,00	-39.151,38	0,00			
(9)	=	<b>Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe 1 - 8)</b>	<b>54.700,00</b>	<b>-371.151,38</b>	<b>-168.400,00</b>			
(10)	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	80.000,00	0,00			
(11)	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	18.500,00	31.000,00	0,00			
(12)	=	<b>Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (10 J. 11)</b>	<b>-18.500,00</b>	<b>49.000,00</b>	<b>0,00</b>			
(13)	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00	0,00	0,00			
(14)	+	Einzahlungen aus Fördermittelzuweisungen	0,00	0,00	0,00			
(15)	+	Einzahlungen aus sonstigen Zuschüssen (Investoren, Anschlussbeiträge, u.a.)	0,00	0,00	0,00			
(16)	+	Sonstige Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00			
(17)	-	Auszahlungen an die Gesellschafter	0,00	300.000,00	0,00			
(18)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Fördermitteln und sonstigen Zuschüssen	0,00	0,00	0,00			
(19)	-	Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00			
(20)	=	<b>Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Kredite) (13 + 14 + 15 + 16 J. 17 J. 18 J. 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-300.000,00</b>	<b>0,00</b>			
(21)		<b>langfristige Verbindlichkeiten (Kredite, Darlehen) am Geschäftsjahresanfang</b> davon gegenüber Gesellschafter	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00			
(22)	+	<b>Kreditneuaufnahme (langfristig)</b> davon gegenüber Gesellschafter	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00			
(23)	-	<b>Tilgungszahlungen</b> davon gegenüber Gesellschafter	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00			
(24)		<b>langfristige Verbindlichkeiten (Kredite, Darl.) am Periodenende (21 + 22 J. 23)</b> davon gegenüber Gesellschafter	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00			
(25)	=	<b>Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Kreditneuaufnahme und Kredittilgung (22 J. 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
(26)	=	<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (9 + 12 + 20 + 25)</b>	<b>36.200,00</b>	<b>-622.151,38</b>	<b>-168.400,00</b>			
(27)	+	Finanzmittel- bzw. Bankbestand am Geschäftsjahresanfang	850.000,00	880.346,83	258.195,45			
(28)	=	<b>Finanzmittel- bzw. Bankbestand am Periodenende (26 + 27)</b> Vergleich: Bankbestand gemäß Liquiditätsplan (Abweichungen nicht zulässig!)	<b>886.200,00</b>	<b>258.195,45</b> 258.195,45	<b>89.795,45</b>			

**Unternehmen: ABS GmbH**  
**Planjahr: 2024**

## **2.1. Erläuterungen zum Finanzplan (Planjahr)**

(Einzelpositionen, Besonderheiten, Unregelmäßigkeiten im Vergleich zum Plan Berichtsjahr)

### Berichtsjahr und Planjahr

Das Berichtsjahr schließt mit einem Finanzmittelbestand ab, welcher deutlich unter dem Planansatz liegt.

Grundlage waren u.a. die Verringerung der Fördermittelzufuhr und die Sanierung der Heizungsanlage (ca. 140 T€).

Die Ausschüttung aus dem Einlagekonto an die Stadt soll aus steuerlichen Gründen bereits in 2023 erfolgen (300 T€) und mindert somit auch zum 31.12.2023 die Liquidität.

Für das Planjahr ist der Geschäftsbetrieb bis zum Erlöschen der ABS geplant. Der Geschäftsbetrieb bezieht sich fast ausschließlich auf die Vermietung. Dies betrifft nach aktuellen Planungen ausschließlich die Fabrikstraße 10.

**Unternehmen:**  
**Planjahr:**

**ABS GmbH**  
**2024**

**3. Investitionsplan**

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Investitionsobjekt</b>	<b>PLAN Ausgaben Berichtsjahr in T €</b>	<b>vors. IST Ausgaben Berichtsjahr in T €</b>	<b>PLAN Ausgaben Planjahr in T €</b>	<b>PLAN Ausgaben 2025 in T €</b>	<b>PLAN Ausgaben 2026 in T €</b>	<b>PLAN Ausgaben 2027 in T €</b>
01.	PC-Technik einschl. Software	0,00	0,00	0,00			
02.	Vernetzung/Server/Telefonanlage	0,00	0,00	0,00			
03.	Betriebsmittel	18,50	1,00	0,00			
04.	Nutzfahrzeuge	0,00	30,00	0,00			
05.	Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00			
06.	Grundstück mit Baulichkeiten	0,00	0,00	0,00			
07.	PKW	0,00	0,00	0,00			
08.		0,00	0,00	0,00			
09.		0,00	0,00	0,00			
10.		0,00	0,00	0,00			
11.		0,00	0,00	0,00			
12.		0,00	0,00	0,00			
13.		0,00	0,00	0,00			
14.		0,00	0,00	0,00			
15.		0,00	0,00	0,00			
16.		0,00	0,00	0,00			
17.		0,00	0,00	0,00			
18.		0,00	0,00	0,00			
19.		0,00	0,00	0,00			
20.		0,00	0,00	0,00			
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>18,50</b>	<b>31,00</b>	<b>0,00</b>			

**Unternehmen: ABS GmbH**  
**Planjahr: 2024**

### **3.1. Erläuterungen zum Investitionsplan**

(Kurzbeschreibung, Investitionszeitraum und Gesamtkosten der Einzelobjekte)

#### Berichtsjahr

Die Investitionen betreffen geringwertige WG und einen neuen Transporter.

#### Planjahr

Im Jahr der Verschmelzung sind keine Investitionen geplant.

Unternehmen: ABS GmbH

Planjahr: 2024

#### 4. Liquiditätsplan

Gliederungspunkte	1. Quartal (Jan. - März) in €	2. Quartal (Apr. - Juni) in €	3. Quartal (Juli - Sep.) in €	4. Quartal (Okt. - Dez.) in €
<b>geplanter Zahlungsmittelbestand am Periodenanfang</b>	<b>258.195,45</b>	<b>78.995,45</b>		
Einnahmen aus Geschäftstätigkeit	31.000,00	31.000,00		
Einnahmen aus Fördermitteln	0,00	0,00		
Einnahmen aus Krediten (incl. Inanspruchnahme Betriebsmittelkredit) davon von Gesellschaftern	0,00 0,00	0,00 0,00		
sonstige Einnahmen (incl. Steuern) davon von Gesellschaftern	0,00 0,00	0,00 0,00		
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>31.000,00</b>	<b>31.000,00</b>		
lfd. Ausgaben für Material und Fremdleistungen	1.000,00	1.000,00		
Personalausgaben	4.200,00	4.200,00		
sonstige betriebliche Ausgaben und Zahlungen (incl. Steuern)	205.000,00	15.000,00		
Zinsen	0,00	0,00		
Tilgung davon gegenüber Gesellschafter	0,00 0,00	0,00 0,00		
Ausgaben für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>210.200,00</b>	<b>20.200,00</b>		
<b>geplanter Zahlungsmittelbestand am Periodenende</b>	<b>78.995,45</b>	<b>89.795,45</b>		

**Unternehmen: ABS GmbH**  
**Planjahr: 2024**

#### **4.1. Erläuterungen zum Liquiditätsplan (Planjahr)**

(Einzelpositionen, Besonderheiten)

##### Planjahr (endet zum 30.06.2023)

Für das Planjahr wird vorausgesetzt, dass die ABS im II. Quartal erlischt.

Die Einnahmen beinhalten die Mieten für das Gebäude Fabrikstraße 10.  
Die Hälfte der Einnahmen resultieren aus Zahlungen der PuR.

Die sonstigen betrieblichen Ausgaben bestehen fast ausschließlich aus  
Zahlungen für Steuern im Rahmen der Umstrukturierung.

Die Personalaufwendungen beinhalten die Aufwendungen für zwei geringfügig  
Beschäftigte, welche mit Erlöschen der Gesellschaft ausscheiden.

Der Mietvertrag für den Gewerbehof endet zum 31.03.2024.  
Die Mietaufwendungen bis zum Stichtag betragen insgesamt 9 T€.

**Unternehmen: ABS GmbH**

**Planjahr: 2024**

## 5. Stellenplan

	Plan Berichtsjahr	Plan Planjahr
<b>Beschäftigte (Angestellte + MAE):</b>	<b>100</b>	<b>2</b>
<b>davon Festangestellte:</b>	<b>9</b>	<b>0</b>
<b>davon geringfügig Beschäftigte:</b>	<b>4</b>	<b>2</b>
<b>davon ögB:</b>	<b>87</b>	<b>0</b>

<b>Festangestellte</b>		
	Plan Berichtsjahr	Plan Planjahr
Angestellte AN:	9	0
geringfügig Beschäftigte:	4	2
Auszubildende:	0	0

<b>§16i- bzw. §16e- Beschäftigte</b>		
	Plan Berichtsjahr	Plan Planjahr
Angestellte AN:	19	0
Gewerbliche AN:	0	0
Auszubildende:	0	0

<b>MAE</b>		
	Plan Berichtsjahr	Plan Planjahr
Angestellte AN:	68	0
Gewerbliche AN:	0	0
Auszubildende:	0	0

	Plan Berichtsjahr	Plan Planjahr
Angestellte AN:	0	0
Gewerbliche AN:	0	0
Auszubildende:	0	0

**Unternehmen:           ABS GmbH**  
**Planjahr:                2024**

## **5.1. Erläuterungen zum Stellenplan**

(Einzelpositionen, Besonderheiten, Unregelmäßigkeiten im Vergleich zum Plan Berichtsjahr)

### Planjahr 2024

Für die Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bis zum Erlöschen der Gesellschaft sind zwei geringfügig Beschäftigte tätig.

**Unternehmen: ABS GmbH**  
**Planjahr: 2024**

## **6. Kennzahlen, Zielsetzungen für das Planjahr**

Für das Planjahr ist der Vermögensübergang auf die PuR geplant.